

# **BVGer C-541/2013 vom 10. April 2013**

Bundesverwaltungsgericht, 2013-04-10, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-541\\_2013](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-541_2013)

FR: TAF C-541/2013 du 10 avril 2013

IT: TAF C-541/2013 del 10 aprile 2013

## **Regeste**

Rente

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird gutgeheissen und der angefochtene Einspracheentscheid der Vorinstanz vom 5. Dezember 2012 wird aufgehoben. Dem Beschwerdeführer wird mit Wirkung ab 1. Juni 2011 eine ordentliche Altersrente von monatlich Fr. 570.- zugesprochen.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 3**

Es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an: - den Beschwerdeführer (Beilage: Doppel der Vernehmlassung der Vorinstanz vom 6. März 2013 zur Kenntnis; Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Ref.-Nr. \_\_\_\_\_) - das Bundesamt für Sozialversicherung Der vorsitzende Richter: Die Gerichtsschreiberin: Daniel Stufetti Karin Wagner Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.